Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Rückrunde

RSV Ermingen : TSV Berghülen
Samstag, 10.02.2024, 14:00 Uhr

Kast tütet den Sieg für den RSV Ermingen ein

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 22:17 in den Sätzen gewannen die Akteure vom RSV Ermingen ihr umdatiertesHeimspiel in der Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Rückrunde gegen den TSV Berghülen. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Luis Kast den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Beim 3:0-Sieg gegen Mangold / Breit zeigten Kast / Nador ihren Gegnern die Grenzen auf. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Arnold / Kast und Braun / Striebel, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Nicolas Kast den Gastspieler Janne Striebel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 9:11, 6:11, 1:11 gegen Timon Braun fand wiederum Daniel Arnold von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Luis Kast wehrte eine 1:0 Satzführung von Lea Breit ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Zwar brachte Silas Mangold Meo Nador phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Meo Nador mit 3:1 durch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Nicolas Kast konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Timon Braun beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Daniel Arnold gegen Janne Striebel, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Luis Kast gelang es anschließend Silas Mangold zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: RSV Ermingen 6 Punkte, TSV Berghülen 3 Punkte. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerin Lea Breit musste Meo Nador Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des RSV Ermingen zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der RSV Ermingen nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TSV Berghülen vor dem nächsten Spiel, das am 17.02.2024 gegen den TSV Blaubeuren ansteht, 0:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des RSV Ermingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.02.2024 gegen den SSV Ulm 1846 VI.

Statistik:
RSV Ermingen
Doppel: Kast / Nador 1:0, Arnold / Kast 0:1
Einzel: N. Kast 2:0, D. Arnold 0:2, L. Kast 2:0, M. Nador 1:1
TSV Berghülen
Doppel: Mangold / Breit 0:1, Braun / Striebel 1:0
Einzel: T. Braun 1:1, J. Striebel 1:1, S. Mangold 0:2, L. Breit 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (19:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").